

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	59233
		<b>DK5   DK5-GK</b>	7628 7630
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	95 131
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	216,3504
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 3.4 Trockenrasen **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	7	Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	7	Flächenhaft geringe oder Vorbelastung mit schwachem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	9	Sehr seltener Biotoptyp, weitgehend seltene oder bedrohte Pflanzengesellschaften, gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Kleiner Teil des benachbarten, größeren, ausgedehnten Sandtrockenrasens mit den in Hamburg sehr selten gewordenen Rest-Vorkommen von Blauschillergras. Die Bereiche sind z.T. gegenüber den Nachbarflächen eingezäunt worden, um Verluste unter den letzten Exemplaren Blauschillergras durch Beweidung im Umfeld auszuschließen. Aktuell findet jedoch keine Beweidung statt. Die Flächen sind mäßig dicht bewachsen. Der sandige Untergrund ist an vielen Stellen erkennbar, vermutlich durch Kanninchen, Hunde oder Ameisen werden auch immer wieder offene Sandbereiche geschaffen. Die eingezäunten Bereiche sind unterschiedlich dicht bewachsen. Der östliche recht locker mit Deckungsgraden unter 50 %, der westliche etwas dichter, mit einem größeren Bestand von Sandstraußgras. Im übrigen kommen hohe Anteile von Silbergras, Sandsegge im Gebiet vor. Daneben ist ein lockerer Bestand von Karthäuser-Nelke vorhanden. Einzelne Vorkommen von Kanadischem Berufskraut und einer Nachtkerze deuten auf leichte Bodenstörungen hin. Die beiden Teilflächen voneinander durch einen flachen Graben getrennt, der etwas dichter bewachsen ist, vermutlich etwas bodenfeuchter und nur noch ansatzweise trockenrasentypisch. Derzeit sind 19 Einzelpflanzen von Blauschillergras erkennbar. Einige Pflanzen wachsen außerhalb der abgezäunten Bereiche.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	TMB	Schillergrasrasen (2000)		
4	6120*	Trockene, kalkreiche Sandrasen		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Trockenrasen, nördlich der Bille, östlicher Kartenrand			
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Trockenrasen			
<b>Rechtswert (X)</b>	577386	<b>Hochwert (Y)</b>	5929352	
<b>Bezirk</b>	Bergedorf	<b>Naturraum</b>	Boberger Randmoorgebiet (673.11)	
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Lohbrügge (601)	<b>Gemarkung</b>	Boberg (605)	
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	
<b>NSG / ND / LSG</b>	NSG Boberger Niederung [ HH-604 / Anteil: 100% ]			
<b>FFH-GEBIET</b>	Boberger Düne und Hangterrassen [ DE 2426-301 / Anteil: 100% ]			
<b>Wasserschutzgebiet</b>				

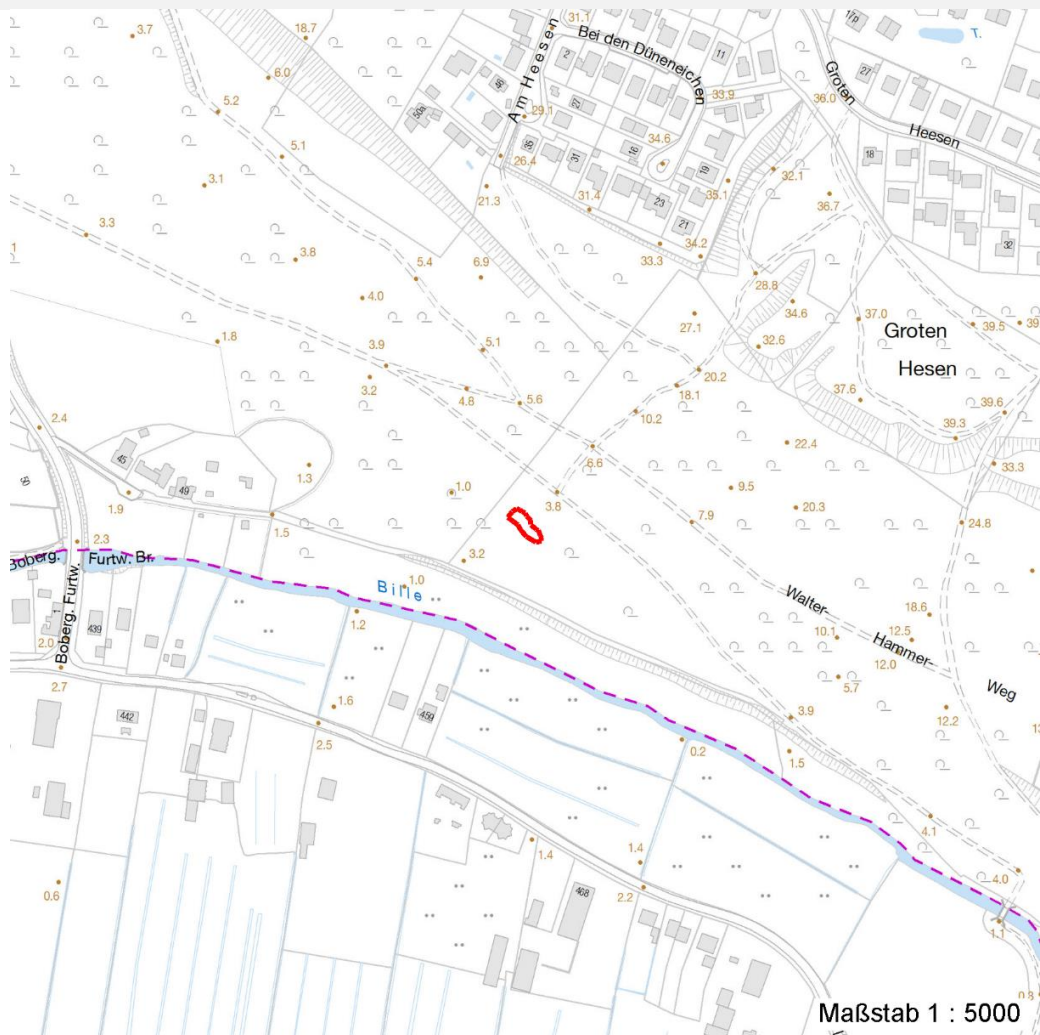
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	59233
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b> 7630
		<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>95</b> 131
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Kartierung</b>	24.07.2008
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	216,3504
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
59233	59234	7628	95	13.09.2011	K	7630	131
59233	119669	7628	1277	29.08.2017	N		
59233	59079	7628	25	17.05.2000	<	7630	57
59233	70763	7628	1118	28.07.2004	=	7630	1008

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
11348	0	7628_95_240708_1.JPG	
11349	0	7628_95_240708_2.JPG	
11350	0	7628_95_240708_3.JPG	
11351	0	7628_95_240708_4.JPG	
11352	0	7628_95_240708_5.JPG	

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	59233
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b> 7630
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>95</b> 131
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	216,3504
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
11353	0	7628_95_240708_6.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Tritt
Wertgesichtspunkte	Restvorkommen einer bei uns extrem seltenen Vegetation
zoologisch bedeutsame Strukturen	Offene trockene Sandflächen
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Zu dichte Verbuschung und Vergrasung der Standorte auch weiterhin vermeiden.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7628_95_240708_1.JPG	<b>Fotodatei</b>	7628_95_240708_2.JPG
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>	
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>	



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	59233
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b> 7630
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>95</b> 131
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	216,3504
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7628\_95\_240708\_3.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



**Fotodatei** 7628\_95\_240708\_4.JPG

**Bildbeschreibung**  
**Aufnahmerichtung**



## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Schillergrasrasen (2000)	<b>Biotoptyp</b>	TMB
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>	Trockene, kalkreiche Sandrasen	<b>FFH-LRT</b>	6120*
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	59233
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b> 7630
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>95</b> 131
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	216,3504
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	3 - trocken
Reaktion	3 - sauer
Stickstoffgehalt	2 - sehr stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	8 - sonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	0
Anz. Wechselfeuchtezeiger	1
Anz. Überschwemmungsz.	0
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	32 - Sedo-Scleranthea (Lockere Sand- und Felsrasen) 33.0.02.01 - Mesobromion erecti (Suboz. Halbtrockenrasen)

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
<b>6120 (HH) Trockene, kalkreiche Sandrasen</b>					<b>B</b>
<b>Habitatstrukturen</b>					<b>A</b>
Wuchsformen;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
niedrigwüchsige Kräuter; Deckung %	> 30%	10-30%	< 10%		<b>A</b>
Rosettenpflanzen; geschätzter Anteil	hoch	gering	keine		<b>A</b>
Therophyten; geschätzter Anteil	gering	gering	keine		<b>A</b>
niedrigwüchsige Gräser; Deckung % oder geschätzter Anteil	dominant	zahlreich	< 10%		<b>B</b>
hochwüchsige Gräser; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anteil:	wenige	zahlreich	50-75%		<b>B</b>
dominant, hoch, gering, keine:					
Wuchsform nicht vertreten					
Moose; geschätzter Anteil	zahlreich	gering	keine		<b>B</b>
Flechten; geschätzter Anteil	gering	keine	keine		<b>A</b>
Entwicklungsphasen;	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
Vorkommen aller Phasen;	ja	nein	nein		<b>B</b>
Aufwertungskriterium: Diversität über die einzelne Fläche hinaus					
Mikrorelief;	günstig	mittel	ungünstig		<b>A</b>
Offene Bodenstellen; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	5-25%	< 5%	keine		<b>A</b>
Kaninchenbauten; Deckungsgrad in % oder geschätzter Anzahl der Kleinformen: hoch, gering, keine	hoch	gering	keine		<b>B</b>
Hinweise auf die typische Fauna; Wohnröhren v. Insekten; Anzahl der Wohnröhren: hoch, gering, keine	günstig	mittel	ungünstig		<b>B</b>
	hoch	gering	keine		<b>B</b>

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	59233
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b> 7630
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>95</b> 131
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	216,3504
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## FFH-Bewertungen (HH)

Lebensraumtyp / Parameter	Wertstufe A	Wertstufe B	Wertstufe C	Wert / Begründung	Z
Ameisenhaufen; alt = hohe, alte Bauten; flach = flache Bauten	alt	flach	keine		B
<b>Beeinträchtigungen</b>					<b>A</b>
Störungen des Standortes;	günstig	mittel	ungünstig		B
Degradationszeiger;	< 5%	5-15%	15-75%		C
Abstand zu Emittenten;	groß	gering	kein		A
Untypische Vegetationsaspekte;	günstig	mittel	ungünstig		A
Gehölze;	< 5%	5-15%	15-75%		A
hochwüchsige Gräser;	< 10%	10-50%	50-75%		A
Neophyten;	keine	wenig	zahlreich		A
Nutzungen;	günstig	mittel	ungünstig		A
Trittschäden;	keine	gering	stark		A
Müllablagerungen;	keine	gering	stark		A
hörbarer, dauerh. Lärm;	kein	deutl.	stark		A
<b>Arteninventar</b>					<b>B</b>

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	sonnig	8
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	trocken	3
	<b>Stickstoff (N)</b>	sehr stickstoffarm	2,1
	<b>Reaktion</b>	sauer	3,4
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	4,7
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,2
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		1
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	z	B	-	-													
Agrostis vinealis (Sand-Straußgras)	7	h	B	-	-								G		3	V		
Calamagrostis epigejos (Land-Reitgras)	7	w		-	-													
Carex arenaria (Sand-Segge)	7	z		-	-									3		V		
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w	T	-	-													
Corynephorus canescens (Silbergras)	7	z		-	-										3	V		
Dianthus carthusianorum (Karthäuser-Nelke)	7	z	B	-	-									b	1	3	1	V
Erigeron canadensis (Kanadisches Berufkraut)	7	w		-	-													
Hieracium pilosella (Kleines Habichtskraut)	7	w		-	-													
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	w		-	-													
Hypericum perforatum (Echtes Johanniskraut)	7	z	T	-	-													
Jasione montana (Berg-Sandglöckchen)	7	w	W	-	-										3		3	
Koeleria glauca (Blaugrünes Schillergras)	7	z	W	-	-										1	2	1	2
Oenothera biennis (Gewöhnliche Nachtkerze)	7	w		-	-													
Rumex acetosella (Kleiner Sauerampfer)	7	h		-	-													

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	FFH-Monitoring	<b>Interne Nr.</b>	59233
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7628</b> 7630
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Boberg
<b>Bearbeitung</b>	BRA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>95</b> 131
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2008
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	216,3504
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Sedum acre (Scharfer Mauerpfeffer)	7	z	T	-	-													
Tragopogon pratensis (Wiesen-Bocksbart)	7	w		-	-													
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>6</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>3</b>		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>17</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland